



1. Advent 2020

Wir machen uns auf den Weg – Richtung Weihnachten

Liebe Familien,

die Zeit verlangt es, dass wir uns anpassen. In dieser besonderen Zeit ist es uns leider nicht möglich, gemeinsam die Kinderkirche zu feiern. Grund genug, daher den ersten Advent vertraut und behütet in der Familie zu feiern!

Beispiel für ein Lied: Wir sagen Euch an, den lieben Advent

Gebet: Guter Gott, in wenigen Wochen ist Weihnachten. Auf dieses Fest wollen wir uns vorbereiten; auf das Geburtstagsfest von Jesus! Wir wollen uns gemeinsam auf den Weg machen. Amen.

Geschichte zum Vorlesen und Mitgestalten:

In der Bibel stehen einige Geschichten, in denen es um einen Weg geht. Wir wollen diesen Sonntag nutzen, um uns gemeinsam auf den Weg zu machen. Als Familie können wir uns überlegen, wie wir einen solchen Weg gemeinsam bildlich darstellen. Zum Beispiel können wir Tücher auf dem Boden ausbreiten, um damit einen Weg zu legen. Was steht am Ende des Weges? In unserem Beispiel zu dieser besonderen Zeit, dem ersten Advent, steht am Ende des Weges ein Stall. Vielleicht haben die Kinder Ideen, einen Stall an das Ende des Weges zu stellen oder zu bauen.

Aber welcher Stall kann das wohl sein? Und wer macht sich auf den Weg zum Stall nach Bethlehem?

Manchmal ist es auch gar nicht so einfach, einen Weg zu gehen. Dann liegen zum Beispiel Steine und andere Hürden im Weg, wo man dann einfach drüber muss. Hier können die Kinder zum Beispiel Steine, Eicheln, Tannenzapfen und sonstige „Hindernisse“ suchen, um diese auf den Weg zu legen.

Wir machen uns jetzt - in der Adventszeit - alle gemeinsam auf den Weg zum Weihnachtsfest. Zusammen mit Maria und Josef, den Hirten und allen, die das Fest auch feiern möchten – den Geburtstag von Jesus!

Jetzt kann sich zum Beispiel auch noch jeder einmal selbst malen oder eine Figur suchen, um diese gemeinsam mit anderen mit auf den Weg zu legen. Genauso machen wir uns alle gemeinsam auf den Weg – Richtung Weihnachten.

Fürbitten:

- Guter Gott. Lass uns geduldig auf das Christkind warten. Herr erhöre uns.
- Lieber Gott. Lass uns was Schönes mit unseren Eltern unternehmen. Herr erhöre uns.
- Guter Gott. Lass uns besonders in der Adventszeit freundlich zu anderen Menschen sein. Herr erhöre uns.

Vaterunser

Schlussgebet:

Guter Gott, wir warten darauf, dass Jesus kommt! Wir gehen ihm entgegen. Mit uns auf dem Weg: die Hirten, die Könige, die Schafe, der Ochse, der Esel und alle Menschen die darauf warten, dass Jesus geboren wird. Wir bitten Dich: Zeig uns den Weg zur Krippe. Amen.